



Flamenco-Konzert mit Jan Hengmith

Hamburger Künstler kommt am 13. März an die Westsächsische Hochschule

Am Samstag, 13. März, werden Flamenco-Rhythmen durch die Merz-Villa in Markneukirchen klingen. Grund ist Jan Hengmith, der ab 19.30 Uhr ein Konzert im Gebäude des Studiengangs Musikinstrumentenbau (Adorfer Straße 38) gibt. Während der Aufführung spielt er sowohl Stücke seiner CDs als auch Kompositionen alter und zeitgenössischer Meister der Flamencogitarre.



Jan Hengmith wurde 1961 in Hamburg geboren. Er studierte unter anderem bei Paco Pena und Rafael Habichuela Gitarre. Bis 1993 unterrichtete er Flamencogitarre an der Universität Hamburg. Hengmith veröffentlichte mehrere Solo-CDs und wurde auf einer Platte mit bekannten Größen wie Paco de Lucia, John McLaughlin, Al di Meola und Egberto Gismonti verewigt. Er gab mehr als 500 Solo-Konzerte und tourte mit Alexander Frauchi und Roberto Aussel durchs In- und Ausland.

Jan Hengmith gehört zu den wichtigsten Vertretern des heutigen Flamencos. Der bekannte spanische Flamencokritiker Jose Manuel Gamboa nennt ihn einen „exzellenten Gitarristen, Komponisten und Interpreten“.

Quelle/Kontakt:

Gertraude Schunk

Tel.: 037422 2094

Mail: Gertraude.Schunk@fh-zwickau.de

gez. Volker Kurz

